

Verein zur Förderung der Frauenpolitik in Deutschland e.V.
Geschäftsstelle der BAG Rheinsberger Str. 77 10115 Berlin

Sprecherinnengremium

Roswitha Bocklage
Stadt Wuppertal
Leiterin der Gleichstellungsstelle
für Frau und Mann
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal
Tel 0 20 2 - 5 63 53 70
Fax 0 20 2 - 5 63 84 91
roswitha.bocklage@stadt.wuppertal.de

Christine Kronenberg
Stadt Köln
Leiterin des Amtes für Gleichstellung
von Frauen und Männern
Markmannsgasse 7
50667 Köln
Tel 02 21 - 22 12 64 73
Fax 02 21 - 22 12 64 62
christine.kronenberg@stadt-koeln.de

Berlin, den 06. Juli 2009

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros (BAG) schließt sich den Protesten von SOLWODI Deutschland e. V. gegen die Eröffnung des Bordells in Fellach bei Stuttgart an. Das Verkaufskonzept verstößt gegen die Menschenrechte.

Der Artikel 1 Grundgesetz (GG) „Die Würde des Menschen ist unantastbar“ gilt für Männer und Frauen gleichermaßen. Wer mit „Sex-Flatrates“ auf Kundenfang geht, tritt dieses Grundrecht der Prostituierten mit Füßen. Sie werden wie Waren mit ablaufendem Haltbarkeitsdatum vermarktet.

Über die Ware „Sex“ und über das, was geht und was nicht, verhandeln Prostituierte und Freier in der Regel direkt. Bei der „Sex-Flatrate“ stehen dem Freier jedoch gegen die Zahlung eines Eintritts alle Frauen in jeder Hinsicht unbegrenzt zur Verfügung.

Mit dem Prostitutionsgesetz (ProstG) von 2002 wollten die Gesetzgeber die freiwillig ausgeübte Prostitution legalisieren. Mit „Sex-Flatrates“ werden die Prostituierten erniedrigt, noch stärker ausgebeutet und verdienen immer weniger.

Die Bundesarbeitsgemeinschaft fordert die politisch Verantwortlichen auf, alle Maßnahmen zu ergreifen, um die menschenunwürdigen Bedingungen der Prostituierten zu beenden.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Hiltrud Höreth

Anlagen:
Pressemitteilung von SOLWODI Deutschland e.V.
Artikel der FZ zum Thema

Dörthe Domzig
Stadt Heidelberg
Leiterin des Amtes für Chancengleichheit
Berghheimer Straße 69
69115 Heidelberg
Tel 062 21 - 58 15 500
Fax 062 21 - 58 49 160
chancengleichheit@heidelberg.de

Ida Hiller
Stadt Nürnberg
Frauenbeauftragte
Fünferplatz 1
90403 Nürnberg
Tel 09 11 - 231 41 84
Fax 09 11 - 231 50 95
ida.hiller@stadt.nuernberg.de

Dr. Hiltrud Höreth
Stadt Aschaffenburg
Leiterin der Gleichstellungsstelle
Dalbergstraße 15
63739 Aschaffenburg
Tel 060 21 - 33 0 14 18
Fax 060 21 - 33 07 20
hiltrud.hoereth@aschaffenburg.de

Marianne Lauhof
Stadt Dinslaken
Gleichstellungsbeauftragte
Platz d' Agen 1
46535 Dinslaken
Tel 020 64 - 66 471
Fax 020 64 - 66 11 471
gleichstellungsstelle@dinslaken.de

Carmen Munoz-Berz
Stadt Waldbröl
Gleichstellungsbeauftragte
Theodor-Storm-Straße 6
51545 Waldbröl
Tel 022 91 - 90 81 15
Fax 022 91 - 90 81 55
carmen.munoz-berz@waldbroel.de